

# Seminarmodule

## Informationstag

24. Januar 2020,  
10.00 - 13.30 Uhr

## Systemische Netzwerkarbeit

16. - 18. März 2020

## Sozialraumorientierung und Inklusion

06. - 08. Mai 2020

## Projektmanagement

13. - 14. Juli 2020

## Lokale Gestaltung des Welfare Mix

07. - 09. Oktober 2020

## Finanzierung und Öffentlichkeitsarbeit

28. - 29. Januar 2021

## Kooperation mit der Kommune (Verwaltung und Politik)

19. - 21. April 2021

## Beteiligung und Aktivierung von lokalen Akteuren

16. - 18. Juni 2021

## Finale Präsentation der Praxisprojekte

16. Juli 2021

## Begleitende Lernformen

- Praxisberatungsgruppe
- Praxisprojekt

**Weitere Informationen und Anmeldung unter:**  
[www.stiftung-liebenau.de/akademie](http://www.stiftung-liebenau.de/akademie)  
**Kursnummer: 201519**

Die Weiterbildung findet in Kooperation mit dem Netzwerk SONG und der Katholischen Stiftungshochschule München sowie der Dualen Hochschule Baden-Württemberg statt.

Die erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung kann auf den Masterstudiengang Governance Sozialer Arbeit der DHBW im Umfang von max. 15 Credit Points angerechnet werden, sofern die hochschulrechtlichen Zulassungsvoraussetzungen vorliegen und eine Äquivalenzprüfung bestanden wurde.

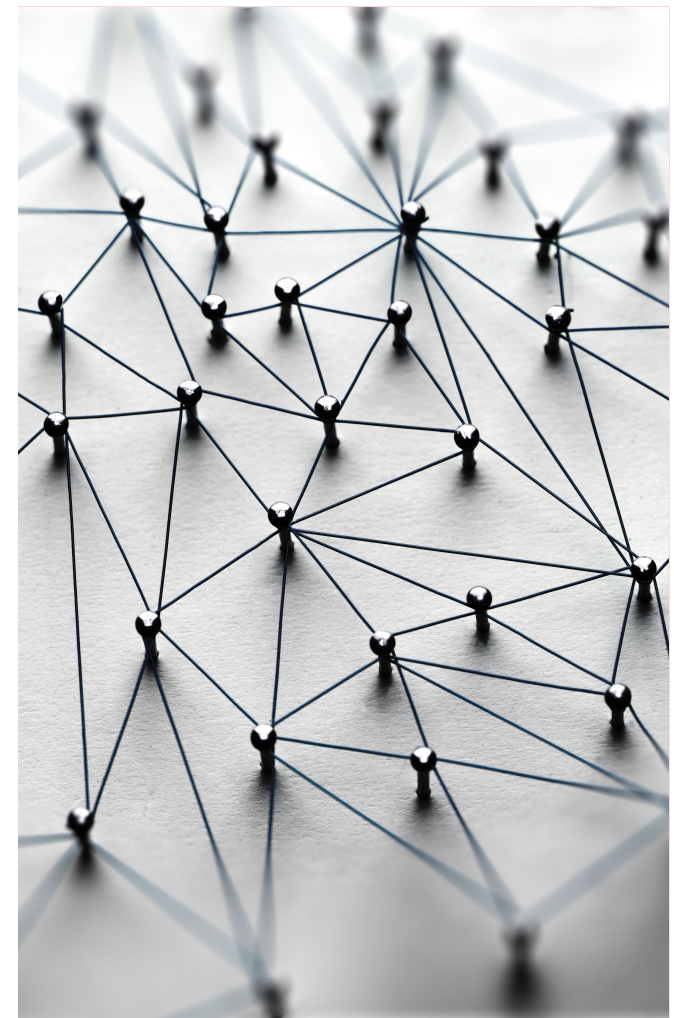
**NETZ  
WERK** soziales  
neu  
gestalten



© Februar 2019

## Akademie Schloss Liebenau

Ansprechpartnerin: Nina Jocham  
Siggenweilerstraße 11 · 88074 Meckenbeuren  
Tel.: +49 7542 10-1470 · Fax: +49 7542 10-1953  
E-Mail: [akademie@stiftung-liebenau.de](mailto:akademie@stiftung-liebenau.de)  
[www.stiftung-liebenau.de/akademie](http://www.stiftung-liebenau.de/akademie)



Akademie Schloss Liebenau

**Sozialräumlich unterwegs zur Inklusion –  
Qualifikation für Dienstleistungs- und  
Netzwerkmanagement 2020/2021**

# Fokus der Weiterbildung

Neue Kernkompetenzen erlernen:  
Persönliche, sozialräumliche und  
institutionelle Ressourcen aktivieren,  
Netzwerke gestalten und lokale  
Angebote entwickeln.

## Ausgangssituation und Zielsetzung

Unter den Leitbegriffen von Inklusion, Empowerment und Partizipation und angesichts der demografischen Entwicklung und den sozialpolitischen und ökonomischen Rahmenbedingungen werden vielfältige Lösungsansätze und Zukunftsentwürfe kreiert.

Auf Seiten der Städte und Gemeinden gibt es diverse Initiativen durch Sozial- und Teilhabeplanung, den Menschen mit Unterstützungsbedarf die Lebensgestaltung in den eigenen vier Wänden und im vertrauten Lebensumfeld möglichst barrierefrei zu ermöglichen.

Sozialunternehmen, Vereine und Selbsthilfegruppen initiieren personensorientierte und lebensweltbezogene Unterstützungsangebote wie z. B. quartiersnahe Versorgung im Alter oder assistierende Dienste in der Behindertenhilfe.

Gemeinsam ist diesen innovativen Zukunftskonzepten

- den Blick für die Stärken, Bedürfnisse und Interessen der Adressaten zu schärfen,

- den Sozialraum der Adressaten als wichtige, unterstützende Ressource miteinzubeziehen,
- Assistenznetzwerke in geteilter Verantwortung von Profis und Bürgern zu arrangieren,
- eine neue Kultur des Miteinanders zwischen Politik, Verwaltung, Bürgern, Betrieben und Unternehmen zu aktivieren,
- die Teilhabebedingungen für eine inklusive Gemeinde/Stadt mit lokalen Akteuren zu gestalten.

Während der Qualifikation üben sich die Teilnehmenden in einer respektvollen Haltung vor der Vielfalt der Lebensentwürfe ein und lernen die Prinzipien und Methoden der Sozialraumorientierung, der Partizipation, des Welfare-Mix und der Inklusion anzuwenden.

## Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte der Alten- und Behindertenarbeit, der Kommune z. B.

- Leitungen sozialräumlich orientierter Stadtteilprojekte
- Leitungen stationärer Angebote in der Alten- und Behindertenpflege
- Mitarbeitende im Case- und Care-Management
- Gemeinwesenarbeitende
- Sozial- und Teilhabeplanende der Gemeinden/ Städte

## Kursleitung

Lena Schwarz, Sozialpädagogin (M. A.)

## Dozenten

- Prof. Dr. Tilly Miller, Dipl. sc. pol. Univ., Diplom-Sozialpädagogin (FH), Theaterpädagogin BuT®
- Prof. Dr. Heiko Kleve, Professor für soziale Arbeit, Supervisor/in (DGSv), Mediator (FH), Systemische/r Berater/in (DGSF)
- Barbara Wagner, Diplompsychologin, Organisationsentwicklerin
- Professor Dr. Paul-Stefan Roß, Diplomtheologe, Diplomsozialarbeiter
- Dirk Werhahn, Sozialpädagoge (M. A.), Diplombetriebswirt (BA), Geschäftsführer Ev. Kreisbildung Ludwigsburg
- Stefan Burkhardt, Diplompädagoge, Beratung und Begleitung Sozialer Arbeit, Vorstand der Hans-Günther-Adels-Stiftung, langjähriger Aktion-Mensch-Mitarbeiter (Bereich Förderung)
- Prof. Dr. Margarete Finkel, Professorin für Gemeinwesenarbeit und Sozialraumorientierung
- Prof. Dr. Ursula Weber, Professorin für Sozialarbeitspolitik
- Dr. Miriam Freudenberger, Geschäftsführerin der Allianz für Beteiligung

## Seminarort

- Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

## Kursgebühr

3.950,00 Euro  
Zusätzliche Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden direkt mit dem Bildungshaus abgerechnet.